

Produkte zur Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch
Natriumaluminat
Deutsche Fassung prEN 882:2002

DIN
EN 882

ICS 71.100.80

Einsprüche bis 2003-04-30

EntwurfVorgesehen als Ersatz für
DIN EN 882:1997-09

Chemicals used for treatment of water intended for human consumption —
Sodium aluminate;
German version prEN 882:2002

Produits chimiques utilisés pour le traitement de l'eau destinée
à la consommation humaine — Aluminat de sodium;
Version allemande prEN 882:2002

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an naw@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter <http://www.din.de/stellungnahme> abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V., 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, D-10787 Berlin).

Fortsetzung Seite 2
und 18 Seiten prEN

Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Nationales Vorwort

Der hiermit der Öffentlichkeit zur Stellungnahme vorgelegte europäische Norm-Entwurf ist die Deutsche Fassung des vom Technischen Komitee CEN/TC 164 „Wasserversorgung“ (Sekretariat: Frankreich) des Europäischen Komitees für Normung (CEN) verabschiedeten Norm-Entwurfes, der nach einem positiven Abstimmungsergebnis innerhalb der CEN-Mitglieder als Europäische Norm in Deutsch, Englisch und Französisch herausgegeben wird.

Die nationalen Normenorganisationen sind verpflichtet, die EN dann vollständig und unverändert in ihr nationales Normenwerk zu übernehmen.

Die vorbereitenden Arbeiten werden von der Arbeitsgruppe „Wasseraufbereitung“ (WG 9) des CEN/TC 164 durchgeführt, deren Federführung bei AFNOR liegt. Für Deutschland ist der Arbeitsausschuss NAW IV 2 „Wasseraufbereitung“ an der Bearbeitung beteiligt.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 882:1997-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) der Bezug zur EU-Richtlinie 80/778/EEC vom 15. Juli 1980 wurde gestrichen;
- b) Einführung von Anhang B (normativ) mit Angaben zu allgemeinen Sicherheitsbestimmungen;
- c) Ergänzung von Anhang A mit A.2 „Qualität des Handelsproduktes“.

Produkte zur Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch — Natriumaluminat; Deutsche Fassung prEN 882:2002

Produits chimiques utilisés pour le traitement de l'eau destinée à la consommation humaine — Aluminate de sodium; Version allemande prEN 882:2002

Chemicals used for treatment of water intended for human consumption — Sodium aluminate; German version prEN 882:2002

ICS:

Deskriptoren

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einleitung	3
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Beschreibung	3
3.1 Identifizierung	3
3.2 Handelsform	4
3.3 Physikalische Eigenschaften	4
3.4 Chemische Eigenschaften	6
4 Reinheitskriterien	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Zusammensetzung des Handelsproduktes	6
4.3 Verunreinigungen und Nebenbestandteile	7
4.4 Chemische Parameter	7
5 Prüfverfahren	7
5.1 Probenahme	7
5.2 Analyse	8
6 Kennzeichnung – Transport – Lagerung	9
6.1 Lieferformen	9
6.2 Gefahren- und Sicherheitskennzeichnung gemäß EU-Richtlinien	9
6.3 Transportvorschriften und -kennzeichnung	10
6.4 Produktkennzeichnung	10
6.5 Lagerung	10
Anhang A (informativ) Allgemeine Informationen über Natriumaluminat	12
A.1 Herkunft	12
A.2 Qualität des Handelsprodukts	12
A.3 Anwendung	16
Anhang B (normativ) Allgemeine Sicherheitsvorschriften	17
B.1 Regeln für sichere Handhabung und Benutzung	17
B.2 Verhalten im Notfall	17
Literaturhinweise	18

Vorwort

Dieses Dokument prEN 882 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 164 "Wasserversorgung" erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 882:1997 ersetzen.

Wesentliche technische Unterschiede zwischen dieser Ausgabe und EN 882:1997 sind:

- a) der Bezug zur EU Richtlinie 80/778/EEC vom 15. Juli 1980 wurde gestrichen;
- b) Einführung von Anhang B (normativ) mit Angaben zu allgemeinen Sicherheitsbestimmungen;
- c) Ergänzung von Anhang A mit A.2 "Qualität des Handelsproduktes".

Anhang A ist informativ.

Anhang B ist normativ.

Einleitung

Hinsichtlich möglicher nachteiliger Auswirkungen des in dieser Europäischen Norm beschriebenen Produktes auf die Qualität des für den menschlichen Gebrauch bestimmten Wassers wird auf Folgendes hingewiesen:

- a) Diese Europäische Norm enthält keine Angaben darüber, ob das Produkt in den einzelnen Mitgliedstaaten der EU oder der EFTA ohne Einschränkungen angewendet werden dürfen;
- b) Es sollte beachtet werden, dass vorhandene nationale Vorschriften über die Verwendung und/oder die Eigenschaften dieses Produktes gültig bleiben bis entsprechende Europäische Regelungen verabschiedet worden sind.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm gilt für Natriumaluminat zur Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch. Sie beschreibt die Eigenschaften von Natriumaluminat und legt die Anforderungen sowie die entsprechenden Prüfverfahren für Natriumaluminat fest. Sie gibt Informationen über die Anwendung von Natriumaluminat in der Wasseraufbereitung.

ANMERKUNG Eine Übereinstimmung mit dieser Norm bedeutet keine gleichzeitige Annahme oder Zulassung des Produktes in einem der Mitgliedsländer der EU oder EFTA. Die Anwendung des in dieser Europäischen Norm beschriebenen Produktes unterliegt den jeweiligen Regelungen der nationalen autorisierten Stellen.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

EN 1302, *Produkte zur Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch — Flockungsmittel auf Aluminiumbasis — Analytische Methoden*.

ISO 3165, *Sampling of chemical products for industrial use — Safety in sampling*.

ISO 6206, *Chemical products for industrial use — Sampling — Vocabulary*.

ISO 8213, *Chemical products for industrial use — Sampling techniques — Solid chemical products in the form of particles varying from powders to coarse lumps*.

3 Beschreibung

3.1 Identifizierung

3.1.1 Chemische Bezeichnung

Aluminiumnatriumoxid.

3.1.2 Synonym und allgemeine Bezeichnung

Natriumaluminat.

3.1.3 Relative molekulare Masse

82 für NaAlO_2 .

3.1.4 Summenformel

$\text{NaAlO}_2 \cdot 0,1 \text{ Na}_2\text{O} \cdot n\text{H}_2\text{O}$ ($n = 0,3$ bis $0,4$)

3.1.5 Chemische Formel

NaAlO_2

3.1.6 CAS-Registrier-Nummer ¹⁾

11138-49-1

3.1.7 EINECS-Nummer ²⁾

234-391-6

3.2 Handelsform

Natriumaluminat ist als Feststoff (Pulver oder Granulat) oder als Lösung erhältlich.

3.3 Physikalische Eigenschaften

1.1.1 Äußere Form

Das Produkt liegt als weißes Pulver oder Granulat oder farblose bis gelbe Lösung vor.

3.3.2 Dichte

Die absolute Dichte des Feststoffes beträgt $2,35 \text{ g/cm}^3$.

Die Schüttdichte (gestampft, Pulver) beträgt zwischen 1 g/cm^3 und $1,2 \text{ g/cm}^3$ (abhängig von der Korngröße).

Die Dichte der Lösungen beträgt $1,5 \text{ g/ml}$ bei einem Aktivstoffgehalt von 10 %, ausgedrückt als Massenanteil an Aluminium im Produkt in %.

3.3.3 Löslichkeit

Natriumaluminat ist wasserlöslich und ergibt Lösungen mit einem Massenanteil an Al bis 12,7 % bei 20 °C (Konzentration größer als 400 g/ml).

ANMERKUNG Abhängig von der Temperatur und dem Verdünnungsgrad können Natriumaluminat-Lösungen hydrolysieren und einen Niederschlag bilden.

3.3.4 Dampfdruck

— Feststoff nicht anwendbar

— Lösung unbekannt

1) Chemical Abstracts Service Registry Number

2) European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances